Ressort: Gesundheit

Montgomery: Keine Überlastung des Gesundheitswesens durch Flüchtlinge

Berlin, 31.12.2015, 02:00 Uhr

GDN - Bundesärztepräsident Frank-Ulrich Montgomery hält Befürchtungen vor einer Überforderung des Gesundheitssystems durch Flüchtlinge für falsch. "Wir schaffen das", sagte Montgomery im Interview der "Welt".

Das Krankheitsbild der Flüchtlinge sei nicht so schlimm wie anfangs befürchtet. "Sie schleppen keine Infektionskrankheiten ein, und es kommen auch keine chronisch Kranken." In der Regel seien es junge dynamische Männer. Die Gesundheitskosten eines Asylbewerbers seien 600 Euro niedriger als bei einem Deutschen. "Das sind übernormal gesunde Menschen", sagte Montgomery. "Die können wir in unserem Gesundheitssystem gut behandeln." Der Ärztepräsident lobte die hohe Impfbereitschaft der Flüchtlinge und bekräftigte seine Forderung nach einer Impfpflicht in Deutschland für bestimmte Krankheiten wie Masern. "Sicherlich kann die Impfpflicht nicht mit der Polizei oder der Strafjustiz oder einem `Impfknast` durchgesetzt werden", sagte Montgomery. "Aber sie ist eine Mahnung an die Eltern, was passieren könnte, wenn ihre Kinder nicht geimpft werden oder sie sich nicht impfen lassen." Man könnte so viel mehr Menschen aufklären und überzeugen. "Das ist besser als das, was wir heute haben, wo viele Menschen aus Unwissenheit, Schludrigkeit oder Misstrauen nicht zur Impfung gehen", so der Ärztepräsident. Selbst wenn nicht alle Impfverweigerer erreicht würden, reiche eine Impfung von 90 Prozent der Bevölkerung aus, damit sich eine Krankheit nicht weiter verbreite.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-65321/montgomery-keine-ueberlastung-des-gesundheitswesens-durch-fluechtlinge.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619